

27. März 2019

Aktienforum begrüßt Neuaufstellung in Form der ÖBAG

AF-Präsident Robert Ottel: Neukonzeption bringt Bündelung österreichischer Top-Unternehmen und eine strategische Neuausrichtung – Hoffnung auf frischen Schwung für Kapitalmarkt

Wien (OTS) „Kapitalmarktpolitik heißt Standortpolitik. Daher sehen wir die nun fixierte strategische Neuaufstellung der ÖBAG mit dem Fokus auf kritische Infrastruktur durchaus positiv“, sagt Robert Ottel, Präsident des Aktienforums, anlässlich der heutigen ÖBAG-Aufsichtsrats-Entscheidung. Zum aktiven Beteiligungsmanagement hält Ottel fest: „Hier muss ein Team mit breiter Wirtschaftskompetenz über alle relevanten Branchen aufgebaut werden. Eine moderne Governance und strukturierte Entscheidungsverantwortungen sind in diesem Bereich die Grundvoraussetzung, um Erfolg zu haben.“ Zusammenfassend plädiert der AF-Präsident für eine ideologiefreie Begleitung der Unternehmen nach marktwirtschaftlichen Kriterien, insbesondere im Nahebereich des Staates. „Hier darf es keine Kompromisse geben“, so Ottel.

Über das Aktienforum:

Das Aktienforum ist die Interessenvertretung der heimischen börsennotierten Unternehmen und setzt sich für einen starken österreichischen Kapitalmarkt ein. Auf die Mitglieder des Aktienforums entfallen drei Viertel der Marktkapitalisierung der Wiener Börse. Seit 1989 vertritt das Aktienforum die Interessen seiner Mitglieder auf europäischer und österreichischer Ebene. Das Aktienforum ist Mitglied des europäischen Emittentenverbandes EuropeanIssuers und Mitglied der European Association for Share Promotion.

Rückfragehinweis:

Aktienforum
Mag. Karl Fuchs
Geschäftsführer
+43 (0)1 71135-2345
k.fuchs@aktienforum.org